

GESCHÄFTSBERICHT 2025



GESELLSCHAFTSORGANE

Verwaltungsrat

Prof. Amacher Peter F., Beinwil am See, Präsident (Mitglied)	seit 30. Juni 2023 seit 25. Juni 2022
Dr. Giger Markus, Mühlethurnen, Mitglied	seit 28. Juni 2024
Kleeb Andreas, Inwil/Baar, Mitglied	seit 28. Juni 2024
Lerch Peter, Emmenmatt, Mitglied	seit 28. Juni 2014 bis 27. Juni 2025
Scheuter Beat, Belp, Mitglied	seit 27. Juni 2025
Stähli Michael, Niederscherli, Mitglied	seit 28. Juni 2024
Stolz Theo, Tramelan, Mitglied	seit 25. Juni 2011
Zimmermann Patric, Obergoms, Mitglied	seit 28. Juni 2024
Züger Gerhard, Rothenthurm, Vizepräsident	seit 28. Juni 2024

Geschäftsleitung

Karl Reichenbach	Geschäftsführer Leiter Marketing und Betrieb
Schlosser Daniel	Stellvertretender Geschäftsführer Leiter Zugförderung & Werkstätten
Georg Caprez	HR & Finanzen bis Juni 2025
Fluri Gian-David	Leiter Infrastruktur
Diggelmann Markus	HR & Finanzen seit Juli 2025
Meier Sandra	Informatik bis 31. März 2025

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG
Bubenbergrplatz 12, 3011 Bern
T + 41 58 792 75 00

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär, werte Freunde der Dampfbahn Furka-Bergstrecke

Das Geschäftsjahr 2025 war erneut geprägt von anspruchsvollen betrieblichen Rahmenbedingungen im hochalpinen Umfeld sowie von einem engen finanziellen Handlungsspielraum. Trotz dieser Herausforderungen durften wir zahlreichen Gästen unvergessliche Erlebnisse bei Fahrten durch die eindruckliche Landschaft der Furka vermitteln. Der Betrieb verlief während der gesamten Saison ohne grössere Unfälle. Der Verwaltungsrat wurde von der Geschäftsleitung regelmässig, umfassend und transparent über die Geschäftsentwicklung, die Betriebssicherheit, die Qualität der Verkehrsleistungen sowie über die finanzielle Lage des Unternehmens informiert. Mit grosser Freude und berechtigtem Stolz durfte die Dampfbahn Furka-Bergstrecke vom BAV erneut die Betriebsbewilligung erhalten – dieses Mal mit einer Gültigkeit von fünf Jahren.

Ein besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang der Geschäftsleitung sowie allen Freiwilligen, die unter der Leitung des Geschäftsführers Karl Reichenbach und seines Stellvertreters sowie Leiters Zugförderung & Werkstätten Daniel Schlosser, mit grossem Engagement und unermüdlichem Einsatz die notwendigen Unterlagen erarbeitet und die geforderten Massnahmen erfolgreich umgesetzt haben.

Der Verwaltungsrat setzte im Berichtsjahr insbesondere folgende Schwerpunkte:

- die Gewährleistung eines sicheren und zuverlässigen Bahnbetriebs gemäss den Vorgaben des BAV,
- das Risikomanagement sowie das interne Kontrollsystem (IKS),
- die Sicherstellung der finanziellen Stabilität sowie die langfristige Investitions- und Finanzierungsplanung,
- die Überwachung einer verantwortungsvollen Unternehmensführung und den weiteren Aufbau einer soliden Geschäftsleitung.

Im Rahmen seiner Aufsichtstätigkeit nahm der Verwaltungsrat die Berichte der internen und externen Revisionsstellen sowie die Ergebnisse der Aufsichtstätigkeit des BAV zur Kenntnis und veranlasste die daraus abgeleiteten Massnahmen. Feststellungen und Empfehlungen wurden in enger und konstruktiver Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung bearbeitet.

Der Verwaltungsrat ist überzeugt, dass die Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG über eine angemessene Organisation zur Sicherstellung von Sicherheit, Qualität und Wirtschaftlichkeit verfügt. Das bewährte Zusammenspiel zwischen Festangestellten und Freiwilligen funktioniert gut. Es ist dieser ausgeprägte Teamgeist und der besondere «Spirit zur Bahn», der es ermöglicht, auch in anspruchsvollen Zeiten nicht nur zu bestehen, sondern sich kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Die Investitionen in die Bahnanlagen beliefen sich auf rund CHF 1.3 Mio. Die insgesamt erbrachten Leistungen können als gut beurteilt werden, zeigen jedoch zugleich den engen finanziellen Spielraum der Bahn auf.

Zur Stärkung der Bilanz der Gesellschaft beantragt der Verwaltungsrat, die aufgelaufenen Verlustvorträge mittels einer Nennwertreduktion der Aktien von CHF 20 auf CHF 16.52 zu tilgen. Durch eine Stärkung des Fundraising wollen wir die jährlichen Verluste endgültig beseitigen.

Anlässlich der Generalversammlung stehen bedeutende personelle Veränderungen im Verwaltungsrat an. Drei Rücktritten stehen entsprechende Neuwahlen gegenüber.

Nach 14-jähriger Tätigkeit scheidet Theo Stolz aus dem Gremium aus.

Patric Zimmermann stellt sich nicht zur Wiederwahl, um sich künftig verstärkt den Anliegen des Goms und des Kantons Wallis zu widmen.

Nach über zehn Jahren im Beirat der Stiftung und anschliessend vier Jahren im Verwaltungsrat, davon drei Jahre als Präsident, verlässt Prof. Peter F. Amacher den Verwaltungsrat.

Der Verwaltungsrat dankt den austretenden Mitgliedern herzlich für ihren grossen und langjährigen Einsatz zugunsten der Dampfbahn Furka-Bergstrecke.

Für das Präsidium stellt sich der bisherige Vizepräsident Gerhard Züger, Mitglied der Geschäftsleitung der Zentralbahn, dankenswerterweise zur Wahl.

Neu zur Wahl in den Verwaltungsrat vorgeschlagen werden:

Samuel Hoffmann, Direktor der Tourismusorganisation Goms, als Nachfolger von Patric Zimmermann.

Prof. Dr. Viktor Sigrist, Bauing. FH und ETH,

pens. Direktor des Departement Technik & Architektur der Hochschule Luzern.

Reto Ebnöther, MBA ZHW, Leiter Marketing & Vertrieb Schweizerische Südostbahn AG.

Ein besonderer Dank gilt allen Personen, die sich täglich mit grosser Hingabe für die Dampfbahn engagieren. Unser Dank richtet sich ebenso an die grosse Gemeinschaft der Freiwilligen und Angestellten, welche den Bahnbetrieb ermöglichen, wie auch an die Unterstützung durch Gemeinden, Kanton und Bund.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2025 zu genehmigen.

Verwaltungsrat und Geschäftsleitung danken allen Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen in die Unternehmensführung undblicken mit Zuversicht auf eine erfolgreiche Saison 2026.

Prof. Peter F. Amacher, VR Präsident
Gerhard Züger, VR Vizepräsident



GESCHÄFTSBERICHT 2025

In Ergänzung zum Bericht des Verwaltungsrates war das Geschäftsjahr 2025 für die DFB AG ein Jahr, in dem wichtige Grundlagen für die Zukunft geschaffen wurden – gleichzeitig aber auch ein Jahr mit hohen Anforderungen an Betrieb und Organisation.

Mit dem Erhalt der Sicherheitsbewilligung (SiBe) und der Sicherheitsgenehmigung (SiGe) für fünf Jahre konnte ein zentraler Meilenstein erreicht werden, nachdem zuvor lediglich eine einjährige Bewilligung vorlag. Die neue Bewilligung ist jedoch mit Auflagen verbunden, deren Umsetzung auch in den kommenden Jahren zusätzlichen Aufwand erfordern wird. Gleichzeitig haben die damit verbundenen Prüfungen und Vorgaben dazu beigetragen, unsere Abläufe weiter zu verbessern und zu festigen.

Ein wichtiger Schritt gelang mit dem Beitritt zur Alliance SwissPass, dem nationalen Tarifverbund des öffentlichen Verkehrs in der Schweiz. Die Integration verlief gut, und erste Effekte sind sichtbar: Die Nachfrage konnte leicht gesteigert und zusätzliche Erträge erzielt werden. Diese Entwicklung stimmt uns für die kommenden Jahre zuversichtlich.

Der Saisonstart profitierte von günstigen Winterbedingungen. Die Schneeräumung wurde früh abgeschlossen, wodurch mehr Zeit für Arbeiten an der Infrastruktur zur Verfügung stand. Die meisten geplanten Arbeiten und Instandhaltungsmassnahmen wurden umgesetzt. Insgesamt tragen diese dazu bei, die Qualität und Zuverlässigkeit unseres Angebots langfristig sicherzustellen.

Ein früher Wintereinbruch im September sorgte für einen eindrücklichen und stimmungsvollen Saisonabschluss. Einzelne technische Herausforderungen im Verlauf der Saison konnten im üblichen Rahmen bewältigt werden.

Finanziell schliesst die DFB AG das Geschäftsjahr

2025 mit einem Verlust von rund CHF 200'000 ab. Dieser liegt über den ursprünglichen Erwartungen und ist vor allem auf zusätzliche Aufwendungen im Zusammenhang mit neuen Anforderungen, der Weiterentwicklung der Informatik sowie verstärkte Massnahmen im Bereich Sicherheit und Marketing zurückzuführen. Zudem machten sich Mindereinnahmen bei den Kartenaktionen bemerkbar.

Die DFB AG bleibt damit in einem finanziell anspruchsvollen Umfeld tätig. Gleichzeitig wurden im Berichtsjahr wichtige Voraussetzungen geschaffen, um die Organisation weiterzuentwickeln und die Basis für eine stabile Zukunft zu stärken.

Der Betrieb unserer historischen Bergstrecke ist nur dank des grossen Engagements unserer Mitarbeitenden möglich. Das Zusammenspiel von festangestellten Mitarbeitenden und zahlreichen Freiwilligen bildet das Fundament unseres Erfolgs.

Die Geschäftsleitung danke allen Mitarbeitenden – insbesondere unseren Freiwilligen – für ihren grossartigen Einsatz sowie dem Verwaltungsrat für die gute Zusammenarbeit.

Karl Reichenbach, Geschäftsführer
Daniel Schlosser, Stv. Geschäftsführer

KENNZAHLEN

Saison	2021	2022	2023	2024	2025
Personenzüge	432	457	427	445	514
davon passquerende Fahrplanzüge	288	313	306	325	370
davon fahrplanmässige Kurzzüge	128	114	110	106	140
davon Extrazüge	16	30	11	14	4

Fahrgäste	22'721	24'435	24'643	23'979	26'052
davon Gruppen	9'503	10'793	10'504	10'257	9'526
davon Kinder	1'228	1'279	1'318	1'353	1'035

Laufleistungen Dampfloks	km	4'197	4'830	4'291	4'934	5'511
HG 3/4 I		599	511	0	0	0
HG 3/4 4		1'342	1'312	1'755	1'585	1'048
HG 2/3 6		290	252	274	321	536
HG 3/4 9		1'268	1'020	1'080	1'134	986
HG 4/4 704		698	1'735	1'182	1'626	1'326
HG 4/4 708		0	0	0	268	1'615

Erlöse					
Verkaufserlöse	924'118	1'229'834	1'181'101	1'058'557	1'281'613
Erlöse Souvenir/Gastronomie	238'934	331'024	399'167	379'136	403'309





Bericht des unabhängigen Prüfers zur Herabsetzung des Aktienkapitals zur Beseitigung einer Unterbilanz an die Generalversammlung der DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG, Obergoms

Prüfungsurteil

Wir haben im Sinne von Art. 653p Abs. 1 OR geprüft, ob der Betrag der beantragten Kapitalherabsetzung der DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG (die Gesellschaft) den Betrag der durch Verluste entstandenen Unterbilanz nicht übersteigt.

Nach unserer Beurteilung übersteigt der Betrag der Kapitalherabsetzung den Betrag der durch Verluste entstandenen Unterbilanz nicht.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Prüfers» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung und die Durchführung der Kapitalherabsetzung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, 8050 Zürich
+41 58 792 44 00

www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, einem Netzwerk von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Antrag des Verwaltungsrats

Die Jahresrechnung der Gesellschaft per 31. Dezember 2025 weist bei einem Aktienkapital von CHF 5'858'740 folgenden Bilanzverlust aus:

Bilanzverlust aus dem Vorjahr:	CHF -853'232.46
Jahresergebnis 2025	CHF -201'340.74
Bilanzverlust per 31. Dezember 2025	CHF -1'054'573.20
Verrechnung mit gesetzlichen Gewinnreserven	CHF 33'937.97
Bilanzverlust nach Verrechnung mit gesetzlichen Gewinnreserven	CHF -1'020'635.23
Gemäss Antrag des Verwaltungsrats soll diese Unterbilanz durch Herabsetzung des Aktienkapitals,	
eingeteilt in 292'937 Namenaktien zu nominell CHF 20 von total	CHF 5'858'740
um	CHF 1'019'420.76
auf	CHF 4'839'319.24
(teilweise) beseitigt werden.	

Die Aktiennennwerte sollen entsprechend herabgesetzt werden, so dass das Aktienkapital neu eingeteilt ist in 292'937 Aktien zu CHF 16.52 .

Verantwortlichkeiten des Prüfers

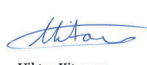
Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Betrag der Kapitalherabsetzung den Betrag der durch Verluste entstandenen Unterbilanz nicht übersteigt, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage des Antrags des Verwaltungsrats getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit den SA-CH üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Antrag des Verwaltungsrats aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr der Gesellschaft von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

PricewaterhouseCoopers AG


Yvonne Burger
Zugelassene Revisionsexpertin


Viktor Kitanov
Zugelassener Revisionsexperte



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG, Obergoms

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag des Verwaltungsrats nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

PricewaterhouseCoopers AG

Yvonne Burger
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Samantha Kolliker

Zürich, 10. April 2026

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrats im Sinne von Art. 729a Abs. 1 Ziff. 2 OR

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, 8050 Zürich
+41 58 792 44 00

www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, einem Netzwerk von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

JAHRESRECHNUNG 2025

Bilanz per 31. Dezember	2025	2024	Ziff.
	CHF	Vorjahr CHF	
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	77'330.53	113'318.29	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	97'592.01	35'556.57	1
Übrige kurzfristige Forderungen	81'887.87	58'856.70	
Vorräte	191'000.00	175'000.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	369'252.05	164'873.31	
Umlaufvermögen	817'062.46	547'604.87	
Finanzanlagen	49'208.71	24'190.84	
Sachanlagen	5'451'300.33	5'466'200.56	2
Immaterielle Werte	16'718.00	25'074.00	2
Anlagevermögen	5'517'227.04	5'515'465.40	
BILANZSUMME	6'334'289.50	6'063'070.27	
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	578'409.86	408'863.92	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	284'466.50	30'330.25	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	38'023.45	1'461.17	
Passive Rechnungsabgrenzungen	135'034.92	56'719.42	
Kurzfristiges Fremdkapital	1'035'934.73	497'374.76	
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	168'250.00	175'250.00	
Langfristige Rückstellungen			
-Rückstellung a.o. Ereignisse	250'000.00	250'000.00	
-Rückstellung Erneuerung Heizungssystem	-	59'000.00	4
-Erneuerungsfonds Wagenremise	42'000.00	42'000.00	
Langfristiges Fremdkapital	460'250.00	526'250.00	
Aktienkapital	5'858'740.00	5'858'740.00	
Gesetzliche Gewinnreserve	33'937.97	33'937.97	
Bilanzverlust			
- Vortrag vom Vorjahr	-853'232.46	-617'875.92	
- Jahresverlust	<u>-201'340.74</u>	<u>-235'356.54</u>	-853'232.46
Eigenkapital	4'838'104.77	5'039'445.51	
BILANZSUMME	6'334'289.50	6'063'070.27	

JAHRESRECHNUNG 2025

Erfolgsrechnung	2025	2024	Ziff.
Erlöse			
Verkehrserlöse	1'281'613.18	1'058'557.39	
Erlöse Souvenir / Gastronomie	403'308.99	379'136.24	
Beiträge Nahestehende / Spenden / Kartenaktion	868'837.94	1'001'899.91	5
Beiträge Nahestehende für Projekte	1'582'715.26	1'076'146.80	6
Übrige Erlöse	22'554.60	27'023.66	6
NETTOERLÖSE AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	4'159'029.97	3'542'764.00	
Verkehrsaufwand / Materialaufwand			
Aufwand Bahn (Betrieb und Unterhalt)			
- Aufwand Bahnbetrieb	-254'721.73	-271'502.52	
- Unterhalt Rollmaterial	-231'073.17	-184'741.02	
- Unterhalt Bahnanlagen	-538'560.16	-182'588.52	-638'832.06
Aufwand Souvenir / Gastronomie	-154'410.99	-148'024.54	
Aufwand für Projekte	-	-464'161.09	
Aufwand Spenden / Kartenaktion	-125'492.88	-169'939.91	
BRUTTOGEWINN I	2'854'771.04	2'121'806.40	
Personalaufwand			
Personalaufwand	-1'387'531.89	-1'140'635.37	7
BRUTTOGEWINN II	1'467'239.15	981'171.03	
Übriger betrieblicher Aufwand			
Miete, Pacht, Liegenschaftenunterhalt	-342'392.47	-207'031.98	
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-145'832.18	-138'203.13	
Fahrzeug- und Transportaufwand	-21'358.74	-43'925.97	
Versicherungen	-102'798.25	-89'257.35	
Energie, Entsorgung	-59'141.53	-89'560.44	
Führung, Administration, Informatik	-679'302.47	-311'097.80	
Werbeaufwand	-112'460.40	-55'360.33	
BETR. ERGEBNIS VOR ABSCHREIBUNGEN, FINANZERFOLG UND STEUERN	3'953.11	46'734.03	
Abschreibungen und Wertberichtigungen			
Abschreibungen betriebliches Anlagevermögen	-174'361.94	-288'352.00	3
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG UND STEUERN	-170'408.83	-241'617.97	

JAHRESRECHNUNG 2025

Erfolgsrechnung	2025		2024		Ziff.
Finanzerfolg					
Finanzertrag	49.87		169.82		
Finanzaufwand	<u>-30'981.78</u>	<u>-30'931.91</u>	<u>-49'278.24</u>	<u>- 49'108.42</u>	
BETR. ERGEBNIS VOR STEUERN		-201'340.74		-290'726.39	
Ausserordentlicher Erfolg					
Ausserordentlicher Ertrag	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>55'369.85</u>	<u>55'369.85</u>	8
JAHRESVERLUST		<u>-201'340.74</u>		<u>-235'356.54</u>	

Anhang zur Jahresrechnung der DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG, Obergoms

Rechnungslegungsgrundsätze der Jahresrechnung

Die für die vorliegende Jahresrechnung angewandten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts nach Art. 957 ff. OR sowie diejenigen der Verordnung des UVEK über das Rechnungswesen der konzessionierten Unternehmen (RKV).

Ab dem Geschäftsjahr 2025 werden keine Konten für projektbezogene Aufwände mehr geführt, die Verbuchung erfolgt via Kostenstellen. Der Ausweis in der Jahresrechnung wurde entsprechend angepasst und der "Aufwand für Projekte" befindet sich neu im "Unterhalt Bahnanlagen" sowie im übrigen betrieblichen Aufwand "Führung, Administration, Informatik".

Die Bewertungsgrundsätze wesentlicher Bilanzpositionen sind nachfolgend beschrieben.

Anlagevermögen: Die Sachanlagen werden direkt abgeschrieben. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode.

Nutzungsdauern der Sachanlagen

Gebäude	50 – 67 Jahre
Bahnanlagen	50 – 67 Jahre
Rollmaterial	15 – 50 Jahre
Übrige Anlagen	10 – 20 Jahre
Immaterielle Anlagen	5 Jahre

Fremdkapital: Das Fremdkapital wurde zum Nennwert bilanziert.

Rückstellungen: Rückstellungen werden gebucht, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine begründete wahrscheinliche Verpflichtung besteht, deren Höhe und/oder Fälligkeit ungewiss, aber abschätzbar ist. Die Bewertung der Rückstellung basiert auf der Schätzung des Geldabflusses zur Erfüllung der Verpflichtung.

Vorräte: Vorräte werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, höchstens jedoch zum Marktwert erfasst. Es erfolgt eine Abschreibung für altersbedingte Wertverluste sobald ersichtlich ist, dass der Artikel schlecht verkäuflich ist.

Anhang zur Jahresrechnung der DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG, Obergoms

Erläuterungen zur Jahresrechnung

1 <u>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</u>				
- gegenüber Dritten		30'026.75		4'409.77
- gegenüber Nahestehenden		67'565.26		31'146.80
Total		97'592.01		35'556.57
2 <u>Sachanlagen 2025</u>	Grundstücke/ Gebäude	Bahnanlagen	Rollmaterial	Maschinen Werkstatt
Bestand per 1.1.	1'620'933.32	2'067'868.12	1'777'391.12	1.00
Zugänge	0	0	26'581.00	0
Abgänge	0	0	0	0
Abschreibungen	-39'248.00	-59'318.12	-51'874.11	0
Bestand per 31.12.	1'581'685.32	2'008'550.00	1'752'098.01	1.00
2 <u>Sachanlagen 2025</u>	Baumaschinen/ Schneefräsen/ Bauwerkzeug	Strassen- fahrzeuge	Immaterielle Anlagen	Total
Bestand per 1.1.	3.00	4.00	25'074.00	5'491'274.56
Zugänge	124'524.71	0	0	151'105.71
Abgänge	0	0	0	0
Abschreibungen	-15'565.71	0	-8'356.00	-174'361.94
Bestand per 31.12.	108'962.00	4.00	16'718.00	5'468'018.33
2 <u>Sachanlagen 2024</u>	Grundstücke/ Gebäude	Bahnanlagen	Rollmaterial	Maschinen Werkstatt
Bestand per 1.1.	1'660'181.32	2'127'654.12	1'958'356.12	1.00
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Abschreibungen	-39'248.00	-59'786.00	-180'965.00	0
Bestand per 31.12.	1'620'933.32	2'067'868.12	1'777'391.12	1.00
	Baumaschinen/ Schneefräsen/ Bauwerkzeug	Strassen- fahrzeuge	Immaterielle Anlagen	Total
Bestand per 1.1.	3.00	4.00	33'427.00	5'779'626.56
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	-8'353.00	-288'352.00
Bestand per 31.12.	3.00	4.00	25'074.00	5'491'274.56

Anhang zur Jahresrechnung der DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG, Obergoms

3	<u>Abschreibungen</u>	2025	2024
	Abschreibungen Sachanlagen	166'005.94	153'513.00
	Abschreibungen Sonderabschreibungen	0	126'486.00
	Bereinigung Sachanlagen	8'356.00	8'353.00
	Abschreibungen Immaterielle Werte		
	Total	174'361.94	288'352.00
4	Im Jahr 2025 wurden Rückstellungen über CHF 59'000.00 für das Projekt «Erneuerung Heizsystem» aufgelöst. Die Projektkosten beliefen sich auf Total CHF 62'291.17 netto.		
5	<u>Beiträge Nahestehende / Spenden / Kartenaktion</u>	2025	2024
	Beiträge Nahestehende (VFB)	250'000.00	250'000.00
	Spenden / Erbschaften	63'179.37	44'380.89
	Kartenaktion	555'658.57	707'519.02
	Total	868'837.94	1'001'899.91
6	<u>Beiträge Nahestehende für Projekte / Übrige Erlöse</u>		
	Beiträge Stiftung	1'503'495.26	1'026'146.80
	Beiträge DLF	79'220.00	50'000.00
	Übrige Erlöse	22'554.60	27'023.66
	Total	1'605'269.86	1'103'170.46
7	<u>Personalaufwand</u>		
	Lohnaufwand Festangestellte	-846'329.00	-706'809.80
	Sozialversicherungsaufwand Festangestellte	-126'768.10	-111'307.00
	Personalausleihe	-116'250.13	-21'217.40
	Übriger Personalaufwand / Freiwillige	-298'184.66	-301'301.17
	Total	-1'387'531.89	-1'140'635.37
8	<u>Ausserordentlicher Erfolg</u>		
	Schadenersatz Versicherung	0	55'369.85
	Total	0	55'369.85

Erklärung zum Personalbestand

Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10 Mitarbeitende.

Mietzinsverpflichtungen

Total langfristige Mietverträge	1'230'420.00	0
---------------------------------	--------------	---

Eigene Aktien	Anzahl		
Bestand per 1.1.	16'551 / VJ: 15'854	331'020.00	317'080.00
Zuwachs (geschenkt)	1'098 / VJ: 987	21'960.00	19'740.00
Verkauf (zum Nominalwert und als Spenden gebucht)	-255 / VJ: -290	-5'100.00	-5'800.00
Bestand per 31.12.	17'394 / VJ: 16'551	347'880.00	331'020.00

Die DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG besitzt eigene Aktien, welche ihr geschenkt wurden und damit nicht bilanziert sind.

Anhang zur Jahresrechnung der
DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG, Obergoms

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Stiftung Abendrot	6'400.50	0
-------------------	----------	---

Zur Sicherung eigener Verpflichtungen belastete
Aktiven/Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Immobilie Sachanlagen (Buchwert):	1'581'685.32	1'620'933.32
-----------------------------------	--------------	--------------

Weitere gesetzliche Anmerkungen im Sinne von Art. 959c OR sind nicht erforderlich.

Antrag zur Verrechnung des Bilanzverlustes

	2025	2024
Der Generalversammlung stehen zur Verfügung:		
Vortrag vom Vorjahr	-853'232.46	-617'875.92
Jahresverlust	-201'340.74	-235'356.54

Bilanzverlust	-1'054'573.20	-853'232.46
----------------------	----------------------	--------------------

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung folgende Verrechnung des Bilanzverlustes mit den gesetzlichen Gewinnreserven vor:

Verrechnung mit gesetzlichen Gewinnreserven	33'937.97	0
---	-----------	---

Vortrag auf neue Rechnung	<u>-1'020'635.23</u>	<u>-853'232.46</u>
----------------------------------	-----------------------------	---------------------------





Offizielle Adresse für alle Bereiche

DFB Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG

Schweigstrasse 11
CH-6491 Realp
sekretariat@dfb.ch
www.dfb.ch

Reisedienst

reisedienst@dfb.ch

Aktienregister

aktienbuch@dfb.ch